



Offenbach am Main, 18.01.2016

10 Filme und 3 Pitch-Präsentationen aus hessischen Hochschulen auf der 66. Berlinale __Seite 1

17 FilmemacherInnen aus drei hessischen Hochschulen werden im Februar nach Berlin reisen, um dem internationalen Publikum der 66. Berlinale 10 Kurzfilme und 3 Filmprojekte vorzustellen. Das Nachwuchsprogramm HESSEN TALENTS der hessischen Film- und Medienakademie (hFMA) unterstützt seit 8 Jahren junge Filmschaffende, die in hessischen Hochschulen ausgebildet wurden, bei der Professionalisierung und der Sichtbarmachung ihrer Werke im Kontext der Branche.

Am Mittwoch, 17.02.2016 sind von 11 bis 13 Uhr zehn HESSEN TALENTS-Filme aus der Hochschule Darmstadt, der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main und der Kunsthochschule Kassel im Europäischen Filmmarkt der Berlinale zu sehen. Einen Tag zuvor - am Dienstag, 16.02. - nehmen die FilmemacherInnen erneut am bundesweiten ‚Empfang der Filmhochschulen‘ teil. Drei Filmideen aus Hessen wurden ausgewählt, um sich auf dieser großen Nachwuchsmesse im Rahmen einer Pitch-Veranstaltung zu präsentieren. In der Mediathek sind ebenfalls Produktionen aus hessischen Hochschulen zu entdecken. Die hFMA ist wieder mit einem eigenen Infostand über das Hochschulnetzwerk präsent.



HESSEN TALENTS 2016 mit hFMA-Geschäftsführerin Anja Henningsmeyer (v.l.n.r.): Valentin Boczkowski, Dominic Kühne, Karoline Breitreutz, Florian Maubach, Theresa Grysczok, Julia Merkschien, Etienne Hege, Matthias Lawetzky, Oliver Rossol, Brenda Lien.

Für die achte Ausgabe des hochschulübergreifenden Filmprogramms HESSEN TALENTS 2016 haben die Hochschulen in Darmstadt, Offenbach und Kassel eine Auswahl aktueller Abschlussfilme und Semesterproduktionen zusammengestellt. Unterstützt wurden sie dabei von BranchenvertreterInnen, die am hessischen Hochschulfilmtag in Kassel teilnahmen. Zehn ausgewählte Filme geben einen Einblick in die Vielfalt des hessischen Hochschulfilmschaffens in den Bereichen Animation, Dokumentation und Fiktion. Die kostenfreie HESSEN TALENTS-DVD und -Broschüre ermöglicht internationalen KuratorInnen, RedakteurInnen und ProduzentInnen die Sichtung der Nachwuchsfilm und den Kontakt zu den Filmschaffenden.

Zum HESSEN TALENTS-Professionalisierungsprogramm gehören außer der Vorführung im Filmmarkt und der Teilnahme am Empfang der Filmhochschulen auch eine Führung durch den Filmmarkt, sowie das Netzwerken auf diversen Branchentreffs. AbsolventInnen und Studierenden auf diese Art den Einstieg ins Film- und Medienbusiness zu erleichtern, ist eine der Aufgaben der 2007 gegründeten hFMA.

Julius Schultheiß, Absolvent der Kunsthochschule Kassel und HESSEN TALENT in 2014, ist ein Beispiel für den Erfolg dieses Programms: Sein Film „Lotte“ wird in diesem Jahr in der Berlinale-Sektion „Perspektive Deutsches Kino“ debütieren.

Die HESSEN TALENTS werden unterstützt vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst.



10 Filme und 3 Pitch-Präsentationen aus hessischen Hochschulen auf der 66. Berlinale__Seite 2

DIE FILME HESSEN TALENTS 2016 IM EINZELNEN:

aus der Hochschule für Gestaltung Offenbach:

- **Der gekerbte Raum aus Stein gegen ein Ideal aus Glas** von Brenda Lien
- **A Place to Fight** von Matthias Lawetzky
- **Der reflektierende Käfer** von Oliver Rossol

aus der Kunsthochschule Kassel:

- **Der Langstreckenläufer** von Zuniel Kim
- **Blue Brain** von Ferdinand Kowalke
- **Ships passing in the night** von Elisabeth Zwimpfer
- **Trapped** von Theresa Grysczok, Florian Maubach
- **The old man and the bird** von Dennis Stein-Schomburg

aus der Hochschule Darmstadt:

- **Zusammen Allein** von Marco Hülser
- **Crossing Zombies** von Karoline Breitzkreutz, Etienne Hege, Dominic Kühne, Julia Merkschien

FILMVORFÜHRUNG HESSEN TALENTS 2016 IM EUROPÄISCHEN FILMMARKT DER 66. BERLINALE

Mittwoch, 17.02.2016 von 11 bis 13 Uhr im Cinemaxx 12, Voxstraße 2, 10785 Berlin

Zutritt nur für FachbesucherInnen mit Market Badge oder nach Voranmeldung bei
info@hfmakademie.de

PITCH-PRÄSENTATIONEN AUF DEM EMPFANG DER FILMHOCHSCHULEN

Dienstag, 16.02.2016, Veranstaltungsbeginn ab 10:30 Uhr, Landesvertretung Nordrhein-Westfalen,
Hiroshimastraße 12-16, 10785 Berlin

- Valentin Boczkowski mit **Die Unbekannte** (Hochschule Darmstadt)
- Jan Riesenbeck & Dennis Stein-Schomburg mit **Facelift** (Kunsthochschule Kassel)
- Tobias Sauer mit **Simba in New York** (Kunsthochschule Kassel)

Zutritt nur nach Voranmeldung bei: gaeste@verbund-filmstudenten.de

JULIUS SCHULTHEISS DEBÜTIERT MIT SEINEM FILM „LOTTE“ IN DER BERLINALE-SEKTION „PERSPEKTIVE DEUTSCHES KINO“

Lotte (Karin Hanczewski) hat im gleichnamigen Spielfilm ihren Beruf schon gefunden, sie ist Krankenschwester. Aber eine Berufung ist es nicht, Lotte sucht ihre Herausforderungen im Nachtleben. Obwohl sie eine fast erwachsene Tochter hat, kann und will sie selbst nicht richtig erwachsen werden. Regisseur und Produzent Julius Schultheiß hat bis 2014 an der Kunsthochschule in Kassel studiert.